

3

**Ordnung zur Änderung der Promotionsordnung der Medizinischen Fakultät  
an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf**

vom 05. MAI 2008

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 6 Abs. 3 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), hat die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf folgende Ordnung erlassen:

**Artikel I**

Die Promotionsordnung der Medizinischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 06.09.2000, wird wie folgt geändert:

1.) Nach § 7 Absatz 3 wird folgender Absatz 4 angefügt:

„(4) Ungeachtet der Regelungen in Abs. 3 gilt für Promotionen in strukturierten Graduiertenprogrammen: Habilitierte Mitglieder oder Angehörige der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf die nicht Mitglieder der Medizinischen Fakultät sind, können im Rahmen eines an der Heinrich-Heine-Universität ansässigen strukturierten Graduiertenprogrammes (z.B. Graduiertenkolleg, Graduiertenschule) eine Dissertation betreuen, sofern diese von Anfang an von zwei habilitierten Mitgliedern der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf betreut wird, von denen mindestens eines hauptamtliche/r Professor/in der Medizinischen Fakultät ist.“

2.) In § 10 Absatz 1 werden die Worte „§ 94 Abs. 1 UG“ durch die Worte „§ 67 Abs. 1 HG“ ersetzt.

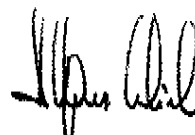
**Artikel II**

Die Ordnung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Medizinischen Fakultät vom 18.10.2007

Düsseldorf, den 05. MAI 2008

Der Rektor  
der Heinrich-Heine-Universität  
Düsseldorf



Alfons Labisch  
Univ.-Prof. Dr. med. Dr. phil. MA (Soz.)